

Es geht los - Schulöffnungen in/nach/trotz Corona-Krise

Beitrag von „TheC82“ vom 13. April 2020 12:40

Also- natürlich muss wirtschaftlich die Schule wieder geöffnet werden, aber ich denke- vor allem müssen gewisse Standards hergestellt werden, wenn es ein bundesweites Bild erreicht werden will... und da kommt das Problem. Wenn ich sehe, wie sehr sich hier Städte im Ruhrgebiet diesbezüglich schon unterscheiden in der Schulausstattung (auch hinsichtlich Toiletten/Seife etc), wird es schwierig diese Standards zu erreichen. Unsere Klassenräume liegen z.B. alle in schlauchartigen Korridoren, wo dann gut 100+ Schüler auf den Unterricht warten. Pausen und Unterrichtsbeginn müsste komplett entzerrt werden, das gleiche gilt für unser Lehrerzimmer, welches recht eng ist. Als wir vor den Ferien mal Seife in die Klassenräume und Toiletten/auch Lehrerklos bekamen, war diese nach nem Tag auch auf unerklärliche Art und Weise auch wieder verschwunden. Bei Schulöffnung würde die Kurve mit Sicherheit wieder nach oben gehen und ein Coronafall an der Schule ließe sich nicht verhindern...und genau das soll-denke ich- auch auf Dauer passieren. Die Frage, die ich mir dann stelle, muss die Schule dann direkt wieder zugemacht werden oder wird dann nur das Kind isoliert? Und das sind nur wenige organisatorische Fragen, die unterrichtliche Komponente (auch, ob wir Noten geben etc/wie wir den Stoff irgendwie aufholen) habe ich dabei gar nicht mit einbezogen.